Buchloer Hofnarr

Fakten, Meinungen und Nachdenkliches mit subjektiver Objektivität

Ausgabe AfDer – Der Buchloer Hofnarr erscheint in unregelmäßigen Abständen als reine Online-Ausgabe. Werden fremde Quellen verwandt, ist dies im jeweiligen Text angegeben. Sollten Sie einen Gastbeitrag oder einen Leserbrief veröffentlichen wollen, erklären sie sich mit der Nennung Ihres Namens und ihres Wohnorts einverstanden. Der Verantwortliche entscheidet über die Veröffentlichung. Verantwortlich: Hubert Zecherle / Buchloe 31.10.2020

Corona – Diktatur
Corona – Kriegskabinett
Corona – Geiselhaft

Drei exemplarische Begriffe, mit denen die Chef – AfDer (alternativ: Größter After) versuchen das demokratische System und seine gewählten Repräsentanten zu diffamieren. Mit der permanenten Verunglimpfung demokratischer Institutionen durch gewählte Vertreter von im Kern undemokratischen Parteien, sinkt die Akzeptanz ebendieser Institutionen, besonders bei schlecht informierten Bürgern und Bürgerinnen. Auch Verschwörungstheoretiker und Aluhüte sind für dieses politisch – rhetorische Framing dankbare Empfänger und fühlen sich in ihrer Fakten ablehnenden Meinung bestärkt. Die Alternative für Deutschland wird so zur Alternative für Diktatur.

Apropos: Lebten wir wirklich in einer sogenannten Corona – Diktatur wären die Kritiker der Regierungspolitik schon lange inhaftiert und die Anti-Corona-Demonstranten dürften eine Umerziehung unter sub-optimalen Lebensbedingungen genießen. Am besten kann man sich als Anti-Corona-Demonstrant übrigens profilieren, wenn man den Titel dieser Demonstrationen „Anti-Corona“ ernstnehmen würde und etwas gegen die Ausbreitung des Corona-Virus unternehmen würde.

Nochmal Apropos: Das letzte in Deutschland tätige Kriegskabinett tagte ab 30. August 1939 unter der Leitung bzw. Teilnahme der Kriegsverbrecher Hermann Göring, Rudolf Heß, Wilhelm Frick und Wilhelm Keitel um im vereinfachten Verfahren Verordnungen mit Gesetzeskraft zu erlassen. Wer demokratisch gewählte Regierungsmitglieder mit verurteilten Kriegsverbrechern gleichsetzt, weil man anderer Meinung ist, verlässt den Raum der zivilisierten Auseinandersetzung. Solche AfDer wollen nicht gestalten, sondern provozieren und verleumden.

Übrigens AfD,

ihr habt in der Corona – Krise versäumt, den Kern eurer Politik weiter zu entwickeln. Ihr solltet euch schon die Mühe machen, dem Bürger zu erklären, warum die Ausländer, die Migranten und die Flüchtlinge schuld an Corona sind. Denn bisher konntet ihr ja auch jedes Problem an diesen Gruppen festmachen – strengt euch doch mal an!

Wenn ihr das nicht schafft – so dumm, dass zu glauben, ist noch nicht mal der dümmste sächsische Nazi – dann müsstet ihr wenigstens versuchen, die Pandemie der EU anzuhängen. Findet ihr keine Argumentationslinie um Covid 19 der ausufernden Brüsseler EU – Bürokratie anzuhängen. Irgendein faktenfreies Argument erwarte ich da schon aus eurer Propaganda – Kreativ – Abteilung.

Wenn ihr auch das nicht hinkriegt, dann solltet ihr zumindest versuchen, ein völkisches Corona – Virus zu definieren, denn kein richtiger Deutscher bzw. Deutschin möchte an einem China – Virus sterben. Wir haben ein Recht auf ein blondes blauäugiges Killervirus und dafür müsst ihr sorgen.

Auch vermisse ich die AfDische Kritik an den Eliten in diesen Pandemiezeiten. Hoffentlich verzichtet ihr darauf nicht, weil ihr Angst habt, selbst medizinische Eliten zu benötigen? Dann wärt ihr ja die gleichen Weicheier, wie diese Corona – Ängstlinge.

Wussten Sie,

dass das OLG in Karlsruhe die Klage eines AfD – Mitarbeiters (zweier baden-württembergischer Landtagsabgeordneter) gegen die Veröffentlichung der unten abgedruckten Zitate ablehnte, weil die Chat – Protokolle authentisch waren?

„Immerhin haben wir jetzt so viele Ausländer im Land, dass sich ein Holocaust mal wieder lohnen würde.“

„Ich wünsche mir so sehr einen Bürgerkrieg und Millionen Tote. Frauen, Kinder. Mir egal. Es wäre so schön. Ich will auf Leichen pissen und auf Gräbern tanzen. Sieg Heil!“

„Ich würde niemanden verurteilen, der ein bewohntes Asylantenheim anzündet!“

Kennste den?

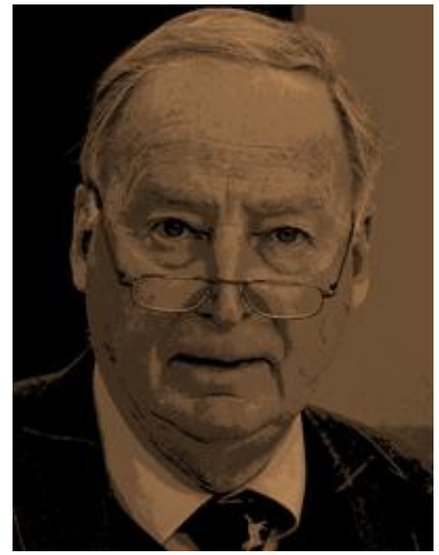
- Warum lehnen AfDer Vorfahrtsschilder ab? Sie sind immer für „Rechts vor Links“.
- Wie viel Afd-Wähler braucht man um eine Reifen am Auto zu wechseln? Gar keinen. Afd-Wähler braucht man nicht!
- Wer AfD wählt, weil er mit den anderen Parteien unzufrieden ist, sollte in der Disko, wenn das Bier nicht schmeckt, aus dem Klo trinken.
- Wo ist eine Blondine nicht die Dümmste? Auf dem AfD – Parteitag!
- Warum ist Corona der AfD überlegen. Corona schaffte es, die Grenzen zu schließen.

„Wir müssen abwägen, auch um den Preis, dass Menschen sterben“

sagte Alexander Gauland , Fraktionsvorsitzenden der Bundestagsfraktion der Alternative für Deutschland, in der Bundestagsdebatte am 29.10.2020 nach der Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Angela Merkel.

Im „Buchloer Hofnarren Corona VII“ wurde noch satirisch die Reinigung des Volkskörpers gefordert und der Wert menschlichen Lebens hinterfragt. Keine zehn Tage später stellt der AfD-Häuptling Gauland die Frage nach dem Wert menschlichen Lebens in der Realität des Deutschen Bundestags. Leider blieb er die Antwort schuldig, wie viele Leben seine Partei bereit ist, der wirtschaftlichen Erholung der Bundesrepublik Deutschlands zu opfern. Auch sagte er nicht, nach welchen Kriterien die zu behandelnden Menschen auszuwählen seien. Werden das Alter, die Vorerkrankungen, die Religion, die Abstammung oder die politische Gesinnung vor einer Behandlung im Krankenhaus geprüft werden. Keine Antwort! Und wenn doch – in welcher Reihenfolge? Das afrikanischstämmige muslimische Mitglied der Grünen darf sich aber sicher keine Chance auf Behandlung ausrechnen.

Aber eines ist wirklich sicher. Diese Partei will Blut sehen.



Bildquelle: wikipedia

Nach diesem Auftritt im Bundestag hat sich Alexander Gauland in der Tradition großer Krieger einen Kampfnamen verdient. Ich schlage den Namen „Fiku homojn”, entwickelt in der Plansprache Esperanto, vor, denn er kann unterschiedlich übersetzt werden, wobei die Übersetzung “Scheiß auf die Leute” wohl am besten zutrifft.

Dass Alexander Gauland kein seniler Irrläufer in der AfD ist, wurde am 30.10.2020 im Bayerischen Landtag bestätigt. Der AfD-Fraktionschef Ingo Hahn, warf Söder vor, das ganze Land in Corona-Geiselhaft zu nehmen. Die AfD sei die einzige Corona-Opposition im Landtag und Corona sei keine Rechtfertigung für das, was die Staatsregierung Bayern antue. Auch dramatische Folgen für die Wirtschaft sieht der Gockel. Denn als solchen darf man so einen eitlen Hahn wohl bezeichnen. Die AfD ist keine Corona-Opposition, denn Opposition bedeutet, gegen etwas zu sein bzw. zu unternehmen. Die AfD lehnt die Maskenpflicht und Kontaktreduktionen ab – sie ist also nicht gegen den Coronavirus, sondern unterstützt diesen nach Kräften, damit er unter den Menschen reiche Ernte für die Totenscheune einfahren kann.

Schlimmer geht immer

Ja, die CSU mutet zusammen mit den Freien Wählern Bayern und seinen Einwohnern etwas zu: Leben retten! Für den AfDer (spricht After) eine echte Zumutung, da nicht nur völkisch wertvolles Leben (flink wie Windhunde, zäh wie Leder und hart wie Kruppstahl) gerettet werden soll. Für diese altmodischen „Christen“ der Regierungsparteien sind alle Menschen wertvoll.

Betriebe für die Schließungen mit Steuergeldern zu entschädigen und Kurzarbeit zu finanzieren ist schon eine echte Zumutung für die Wirtschaft. Natürlich wäre es besser Betriebe nicht zu unterstützen (Stichwort Marktbereinigung) und statt Kurzarbeit Massenarbeitslosigkeit zu finanzieren.

Aber die AfDer, welche diesen Quatsch fordern, sind nicht dumm. Sie folgen einem geschichtlich bewährten Plan. Je schlechter es großen Teilen der Bevölkerung in Wirklichkeit oder gefühlt geht, desto besser sind die Chancen radikaler Parteien bei Wahlen. Für diese (gefühlte) Verschlechterung der Lage muss an dann halt selbst sorgen, wenn die Regierenden dazu nicht bereit sind. Aber dieser perfide Plan wird nicht aufgehen, denn die überwältigende Mehrheit der Bevölkerung ist zu intelligent um dem Brecht-Zitat „nur die dümmsten Kälber wählen ihre Metzger selber“ zu folgen.